

Einladung zur Religiös-sozialen Konferenz in Bern

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **7 (1913)**

Heft 4

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Einladung

zur

Religiös-sozialen Konferenz in Bern

in Verbindung mit den Gesinnungsgenossen
der französischen Schweiz

Sonntag, den 4. und Montag, den 5. Mai 1913.

Auf Anregung der Gesinnungsgenossen in der französischen Schweiz hat die junge religiös-soziale Vereinigung des Kantons Bern die Veranstaltung dieser Konferenz übernommen, zu der wir heute schon auch die Freunde in der übrigen deutschen Schweiz recht herzlich einladen möchten. Im Herbst 1910 fand die letzte religiös-soziale Konferenz in Bern statt. So dürfte diese neue Zusammenkunft nicht mehr zu früh sein. Schon damals empfanden wir die Teilnahme der welschen Freunde als eine wertvolle Bereicherung. Wir freuen uns auch diesmal auf die Anregungen von ihrer Seite und den geistigen Austausch mit ihnen. Im Jahr 1914 soll in Basel der Internationale Kongress für soziales Christentum stattfinden. Da scheint es uns dringend notwendig, neben der äußeren Organisationsarbeit auch für eine engere persönliche Fühlung zwischen den verschiedenen religiös-sozialen Gruppen der ganzen Schweiz zu sorgen. Die Konferenz in Bern wird dafür eine treffliche Gelegenheit bieten. Und so laden wir alle unsere näheren und ferneren Freunde herzlich zu dieser Tagung ein.

Die religiös-soziale Vereinigung des Kantons Bern.

Programm.

(Änderungen im einzelnen noch vorbehalten.)

Sonntag, den 4. Mai, 6^{1/2} Uhr: Gemeinsames Nachessen im Hotel Kreuz,
Beughausgasse 41.

8 Uhr: **Öffentlicher Volksabend** im Café des Alpes, Zähringerstraße 15.

1. **Der religiöse Sozialismus und die Wissenschaft.** M. le prof. Dartigue, Genf, und Herr Pfarrer Schädelin, Bern.
2. **Der religiöse Sozialismus und die Frauen.** Frau Prof. Ragaz, Zürich, und M. de Morsier, Genf.
3. **Der religiöse Sozialismus und die Kirche.** M. le pasteur Béguin, Neuenburg und Herr Pfarrer v. Greherz, Kandergrund.

Außerdem Begrüßung, Männerchöre und gemeinsame Gesänge (Choräle, Volkslieder zc.).

Montag, den 5. Mai, 9 Uhr: **Öffentliche Sitzung** im Liedertafelsaal
des Kasinos (Gingang: Herrengasse).

Das Erwachen des sozialen Gewissens in der Kirche. Einleitung von M. le pasteur Sublet in Vallorbe und Herr Pfarrer Schmidt, Bern.

1 Uhr: Gemeinsames Mittagessen im Kasino.

2^{1/2} Uhr: **Öffentliche Sitzung** im Liedertafelsaal des Kasinos (Gingang: Herrengasse):
Christentum und Militarismus. Einleitung von M. de Meuron, Genf, und Herr Redaktor D. Lauterburg, Bern.

5 Uhr: Gemeinsamer Tee und Schluß der Konferenz.

Redaktion: Viz. **J. Matthieu**, Gymnasiallehrer in Zürich; **L. Ragaz**, Professor in Zürich; **L. Stückelberger**, Pfarrer in Winterthur. — Manuskripte und auf die Redaktion bezügliche Korrespondenzen sind an Herrn **Ragaz** zu senden. — Druck und Expedition von **R. G. Zbinden** in Basel.